



09.10.2019 – 18:26 Uhr

ikr: Bericht und Antrag betreffend Beteiligung an der OST - Ostschweizer Fachhochschule verabschiedet

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 8. Oktober 2019 den Bericht und Antrag betreffend die Vereinbarung über die Ost - Ostschweizer Fachhochschule vom 15. Februar 2019 und die Vereinbarung zur Aufhebung der "Vereinbarung über die Hochschule für Technik Buchs" vom 12. März 2019 genehmigt.

Anlass des Bericht und Antrages ist die Zusammenführung der NTB Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs, der Hochschule für Technik Rapperswil und der Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Gallen zu einer einzigen Institution. Die neue Fachhochschule trägt den Namen "OST - Ostschweizer Fachhochschule". Die bisherigen Träger der St. Galler Fachhochschulen wurden vom Standortkanton eingeladen, sich an den Zusammenführungsarbeiten und an der neuen Trägerschaft zu beteiligen. Liechtenstein und die Kantone Appenzell Innerrhoden, Appenzell Ausserrhoden, Glarus, Schwyz und Thurgau entschieden sich dafür und haben die Neustrukturierung aktiv mitgestaltet. "Die NTB ist für unseren hochindustrialisierten Wirtschaftsstandort von grosser Bedeutung, sie ist eine wichtige Ausbildungsstätte für Ingenieure und spielt im Bereich des Wissens- und Technologietransfer eine zentrale Rolle", ist Regierungsrätin Dominique Hasler überzeugt. "Durch eine Beteiligung an der der OST werden Liechtenstein Mitwirkungsmöglichkeiten in einer grösseren und breiter aufgestellten Fachhochschule eröffnet, welche die Standortfaktoren für Liechtenstein und die Ostschweiz stärkt."

Mit dem Bericht und Antrag beantragt die Regierung beim Landtag die Zustimmung zur Vereinbarung über die Ost - Ostschweizer Fachhochschule vom 15. Februar 2019 sowie der Vereinbarung zur Aufhebung der "Vereinbarung über die Hochschule für Technik Buchs" vom 12. März 2019. Damit führt Liechtenstein eine seit über fünfzig Jahren bestehende Partnerschaft mit der NTB in neuer Form und mit vergleichbaren Kosten fort.

Die Vereinbarung sichert die drei Standorte Buchs, St. Gallen und Rapperswil. Geführt wird die Ost von einem Rektorat mit Sitz in Rapperswil und einem Hochschulrat, in dem alle Träger vertreten sind. Die Leitung des Departements Technik hat den Sitz in Buchs. Jeder Standort hat einen Standortbeirat, der die Verankerung des Hochschulrats in den Standortregionen gewährleistet. Die zuständigen Regierungsräte bilden mit der Trägerkonferenz ein übergeordnetes Gremium, welches Aufsichtsfunktionen und politisch-strategische Aufgaben wahrnimmt.

Die Ost wird Rechtsnachfolgerin der NTB. Daher ist zeitgleich mit der Zustimmung zur Vereinbarung über die Ost - Ostschweizer Fachhochschule vom 15. Februar 2019 die Zustimmung zur Vereinbarung zur Aufhebung der "Vereinbarung über die Hochschule für Technik Buchs" vom 12. März 2019 erforderlich.

Kontakt:

Ministerium für Inneres, Bildung und Umwelt
Johann Wucherer
T +423 236 64 71

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100833655> abgerufen werden.